

Kapital: M. 6 000 000 in 4000 Aktien à Thlr. 500 = M. 1500, wovon 20% = M. 300, zus. M. 1 200 000 eingezahlt sind. Die Übertragung der Aktien erfordert die Genehm. des Vorst., der dieselbe ohne Angabe von Gründen verweigern kann. Stirbt ein Aktionär, so haben die Erben binnen 3 Monaten einen dem Vorst. genehmen Erwerber der Aktien zu bezeichnen.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. Kapital-R.-F. (bis M. 750 000, erreicht aus 1903), mindestens 3% zur Ansammlung einer Unfall- u. Haftpflicht-Risiko-Reserve, event. bis 5% z. Spar-F., vertragsm. Tant. an Vorst., 5% Div. auf das eingez. A.-K., vom verbleib. Betrage die Tant. an A.-R., Rest Super-Div. an Aktionäre und Div. an mit Gewinnanteil Versicherte, wobei auf letztere mind. 90% entfallen. Aus dem Spar-F. kann event. die Div. der Aktionäre und der Versicherten aufge bessert werden.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Einzahlungsverpflicht. der Aktionäre 4 800 000, Grundbesitz 2 120 000, Hypoth. 122 573 192, Darlehen an Gemeinden 7 000 000, Wertp. 11 390 404, Vorauszahl. u. Darlehen auf Policen 14 449 202, Guth. bei Bankhäusern 318 819, do. bei anderen Versch.-Ges. 754 305, gestundete Prämien 4 234 501, rückständ. Zs. 316 797, Ausstände bei Agenten 373 934, Kassa 21 960, Kaut.-Darlehen an versch. Beamte 7060, sonst. Aktiva 1 344 310. — Passiva: A.-K. 6 000 000, R.-F. 750 000, Prämien-Res. 118 355 515, do. Unfall- u. Haftpflicht-Vers. 2 715 059, Prämienüberträge 6 822 386, do. Unfallversch. 281 128, do. Haftpflichtversch. 98 100, Res. für schwebende Versicherungsfälle 1 660 656, do. Unfall- u. Haftpflichtversch. 563 295, Gewinn-Res. der mit Gewinnanteil Versch. 22 446 763, sonst. Res: a) Lebensversch. 4 400 466, b) Unfall- u. Haftpflichtversch. 500 000, Guth. anderer Versch.-Ges. 398 507, Grat- u. Disp.-F. 60 000, unerhob. Div. 6120, Guthab. von Bankhäusern 5909, vorausbez. Zs. 60 479, Gewinn: Lebensversch. 4 351 333, Unfall- u. Haftpflicht-Versich. 228 772. Sa. M. 169 704 490.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Einnahme: Überträge: Prämien-Res. 113 591 297, Prämienüberträge 6 369 805, Res. für schwebende Versch.-Fälle 1 344 358, Gewinnres. der Versicherten 24 505 628, sonst. Res. u. Rückl. 5 100 785, Prämien 15 585 915, Policegebühren 8440, Zs. 6 745 085, Mieten 120 945, Gewinn a. Kapitalanlagen 46 141, Vergüt. d. Rückversch. 1 043 748. Sa. M. 174 462 151. — Ausgabe: Zahl. f. unerled. Versch.-Fälle d. Vorjahre 910 940, do. im Geschäftsjahre 9 623 574, Vergüt. für in Rückdeck. übernommene Versch. 1 527 141, Zahl. für vorzeitig aufgelöste Versch. (Rückkauf) 258 661, Gewinnanteile an Versicherte aus dem Geschäftsjahre 2 122 095, Rückversch. - Prämien 851 264, Steuern 301 209, Verw.-Kosten 1 615 748, Abschreib. 31 424, Verlust aus Kap.-Anlagen 6800, Prämien-Res. 118 355 515, do. Überträge 6 822 386, Gewinn-Res. der Versicherten 22 446 763, sonst. Res. u. Rückl. 5 150 466, sonst. Ausg. 86 827, Gewinn 4 351 333. B.) Unfall- u. Haftpflicht-Versicherung: Einnahme: Prämien-Res. 2 570 189, do. Überträge 374 766, Res. für schweb. Versch.-Fälle 515 626, sonst. Res. und Rückl. 500 000, Prämien 988 038, Policegebühren 6597, Kapitalerträge 167 015, Vergüt. der Rückversicherer 193 135, sonst. Einnahmen 2697. Sa. M. 5 318 066. — Ausgabe: Zahlungen für Versch.-Fälle der Vorjahre 256 838, do. im Geschäftsj. 647 229, Vergüt. f. in Rückdeckung übernomm. Versch. 40 086, Zahlung. f. vorzeitig aufgelöste, selbst abgeschlossene Versch. 24 110, Rückversch.-Prämien 226 415, Steuern 39 125, Verwalt.-Kosten 260 869, Prämien-Res. 2 715 059, Prämien-Überträge 379 228, sonst. Res. u. Rückl. 500 000, sonst. Ausgaben 332. Gewinn 228 772.

Gewinn 1917: Lebens-Versich. 4 351 333, Unfall- u. Haftpflicht, do. 228 772, zus. M. 4 580 105, (davon Spar-F. 46 000, Risiko-Res. f. Tab. V 10 000, Kriegs-R.-F. 50 000, Hypoth. u. Kurs-Res. 20 000, Kriegsgewinnsteuer 19 200, Div. an Aktionäre 288 000, Tant. an A.-R. 64 963, do. an Vorst. 68 592, Gewinnanteile an die Versicherten 3 953 349, Beamt.-Pens.-Kasse 60 000).

Kurs Ende 1901—1917: M. 605, 860, 930, 1000, 1100, 1170, 1150, 1150, 1300, 1500, 1560, 1585, 1451, 1540*, —, 1300, 1425 per Aktie. Notiert in Berlin u. Magdeburg.

Dividenden 1901—1917: 11, 11, 12, 13, 14²/₃, 16²/₃, 17¹/₃, 18¹/₃, 19, 20, 21²/₃, 22²/₃, 24, 24, 24, 24, 24% (M. 72). Zahlbar an diejenigen, welche am Ende des Jahres als Aktionäre in den Büchern der Ges. eingetragen waren. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Vorstand: I. Dir. Eug. Linde, II. Dir. Herm. Richter.

Prokuristen: Dr. F. Rohde, H. Buchtman, Karl Schmidt, Kurt Hagedorn, Reinh. Hofer, Joh. Dörfer.

Aufsichtsrat: (7) Vors. Komm.-Rat W. Morgenstern, Stellv. Komm.-Rat G. Wernecke, Komm.-Rat W. Fritze, Kaufm. G. Meyer-Zschiesche, Stadtrat G. Neuschäfer, Justizrat Dr. jur. Wilh. Humbert, Magdeburg; Geh. Bergrat Dr. jur. Weidtmann, Aachen.

Zahlstellen: Magdeburg: Ges.-Kasse: Berlin, Charlottenstr. 28: Sub-Direktion.

Magdeburger Rückversicherungs-Act.-Ges. in Magdeburg.

Gegründet: 11./8. 1862.

Zweck: Rückversch. zu gewähren in allen Zweigen des Versch.-Wesens. Versch.-Summe 1917: Feuer M. 1 456 694 353, Einbruchdiebstahl M. 184 272 301.

Kapital: M. 1 500 000 in 5000 voll eingez. Inh.-Aktien (Nr. 1—5000) à Thlr. 100 = M. 300.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** März. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 20% zum R.-F., 10% (ausser einer festen Vergütung von M. 3000) und bis zu 5% an Dir. nach Vornahme sämtl. Abschreib. Sodann gelangen bis M. 20 per Aktie als Div. zur Verteilung, der Überrest fließt, solange der R.-F. nicht bis auf die Höhe von M. 600 000 angewachsen ist, mit ³/₁₀ gleichfalls zum R.-F., mit ³/₁₀ zu einem